

Modultitel	Modulcode
Grundlagen der Tierzucht und Tierhaltung	AEF-agr006
Modulverantwortliche(r)	
Prof. Dr. Joachim Krieter	
Veranstalter	
Institut für Tierzucht und Tierhaltung - Tierhaltung und Produktqualität	
Institut für Tierzucht und Tierhaltung - Tierzucht und Haustiergenetik	
Fakultät	
Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	

Leistungspunkte	6
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Findet nur im Wintersemester statt
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	180 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Lehrsprache	Deutsch

Empfohlene Voraussetzung			
Kenntnisse chemischer und biologischer Grundlagen (entsprechend den Inhalten der Module: Allgemeine Chemie, Biologie der Pflanzen, Biologie der Tiere)			
Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Vorlesung	Grundlagen der Tierhaltung	Pflicht	1,8
Vorlesung	Grundlagen der Tierzucht	Pflicht	1,8
Exkursion	Exkursion Grundlagen der Tierzucht und Tierhaltung	Pflicht	0,4
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
Regelmäßige Teilnahme an Exkursionen entsprechend den Bestimmungen der FPO.			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Klausur: Grundlagen der Tierzucht und Tierhaltung	Klausur	Benotet	Pflicht	100
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
<p>1.+2. Prüfungszeitraum im Wintersemester 1. Prüfungszeitraum im Sommersemester</p> <p>Prüfer: Prof. Dr. Krieter/Prof. Dr. Thaller</p> <p>QIS: Konto 11001 mit PNR 11010</p>				

Lehrinhalte
<p>Tierzucht: Bedeutung tierischer Erzeugung Deutschland, Europa und Welt, Genetisch-statistische Grundlagen, Stammesgeschichte und Domestikation, Nutztierassen, Zuchtmethoden, Leistungsprüfungen, Zuchtwertschätzung, Biotechnologien, Zuchtplanung und Zuchtprogramme</p> <p>Tierhaltung: Produktionsverfahren bei Milchvieh, Rindermast, Ferkelerzeugung, Schweinemast und Schafen (Haltungsansprüche, Stallformen, Kennzahlen zur Leistung und Gesundheit); Produktqualität (Schlachtkörperbewertung, Fleischbeschaffenheit)</p> <p>Regulation der Fortpflanzung, Laktation und Wachstum, Mechanismen der Umwelanpassung Exkursionen: Besichtigungen von Zucht- und Produktionsbetrieben</p>
Lernziele
<p>Die Studierenden haben Kenntnisse über Herkunft und Bedeutung der Nutztiere. Sie lernen die genetischen Grundlagen der Merkmale von Nutztieren, die für die Zucht notwendigen Leistungsprüfungen, die Anwendung von Zuchtverfahren sowie die Planung von Zuchtprogrammen. Sie beherrschen die biologischen Grundlagen der Fortpflanzung, der Laktation, des Wachstums und damit die Anforderung an die Haltung von Nutztieren. Sie sind in der Lage, die Produktqualität zu bewerten.</p>
Literatur
<p>Tierzucht: Kräußlich „Tierzüchtungslehre“, Ulmer Verlag; William und Simianer „Tierzucht“, Ulmer Verlag Tierhaltung: Umfangreiche Vorlesungsunterlagen (Skript), Lehrbücher (werden zu Beginn der Vorlesung besprochen)</p>

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness, (Version 2013)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness, (Version 2008)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness - Profilierung Agribusiness, (Version 2008)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2013)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2008)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2013)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2008)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2013)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2008)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, (Version 2013)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, (Version 2008)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Gesundheitsökonomie, (Version 2013)	Wahl	3.
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	3.